

1.-10. Tausend durch Vorbestellungen vergriffen!
11.-20. Tausend in Vorbereitung!

Erika Mitterer
**Der Fürst
der
Welt**

Roman. Umfang 864 Seiten. Ganzleinen RM 12.—

Immer wieder wartet der Buchhandel auf den großen deutschen Roman, auf das Werk, das spezifisch deutsch im Thema ist und einen Vergleich mit bedeutenden Vorbildern aushält. Der Roman von Erika Mitterer erfüllt diese Erwartungen.

Die Handlung vollzieht sich im Rahmen des bäuerlichen, städtischen und klerikalen Lebens um die Wende des 15. und 16. Jahrhunderts, also zu einer Zeit tiefster Wandlungen in der Geschichte. Aus der großen Anzahl eindringlich gezeichneter Personen heben sich die Hauptgestalten mit ihren schmerzlichen und bedeutenden Schicksalen in zeitloser Größe hervor. Vor allem ist es der Weg der jungen Hiltrud vom Nied, um den sich die weitverzweigte Handlung aufbaut. In der Schilderung ihrer Kindheit liegt schon der Keim zu allem späteren dramatischen Geschehen beschlossen, zu Schuld und Sünde, in die sie sich durch ihren Stolz und die leidenschaftliche Liebe zu dem Priester und Weltmann Alexander verstrickt. Neben ihr steht, in ganz anderer Art ergreifend, ihre junge Schwester Theres, mit reinem Herzen in einer Welt menschlichen Wahns, die ihr in der Inquisition zum übermächtigen Verhängnis wird.

Um diese Gestalten gruppieren sich andere nicht minder überzeugend dargestellte Menschen: Vertreter des Klerus, des reichen Bürgertums, der Armen und Leidenden. Sie alle sind in ein Geschehen verflochten, das den Leser in der reinen Erschütterung zurückläßt, die nur das echte Kunstwerk vermittelt.

Erste Auslieferung Mitte Oktober. Weitere Bestellungen werden für die zweite Auflage vorgemerkt.
Sonderprospekte und Leseproben stehen zur Verfügung.

Ⓜ

Marion von Schröder Verlag / Hamburg

Auslieferung durch F. Volkmar, Leipzig C1; für die Ostmark durch Leopold Heidrich, Wien I.

§